

ESKE

Beurteilungsraster 7 bis 9 Jahre Schulerfahrung

DEUTSCH

Name: _____

Sprache: _____


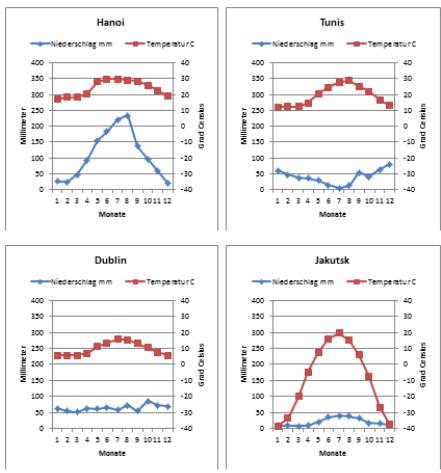
Schulhaus und -Ort: _____

Datum: _____

Zusammenfassung der Ergebnisse.

Kreuzen Sie die Beurteilung der einzelnen Aufgaben hier an. Wenn die Aufgaben mindestens zur Hälfte richtig beantwortet bzw. weitgehend bis vollständig erfüllt sind, kann dies als Hinweis auf eine entsprechende Schulerfahrung gewertet werden.

Aufgabe	Kompetenzstufen Lehrplan 21 (gekürzt; siehe Handreichung)	Vollständig erfüllt (Richtig)	Weit- gehend erfüllt	Ansatz- weise erfüllt	Nicht erfüllt (Falsch)
1	Textstruktur; Informationen verarbeiten (D.2.B.1.h.2; D.2.B.1.h.5)				
2	Informationen aus Tabellen entnehmen; Arbeitsergebnisse präsentieren (D.2.B.1.g.1; D.3.B.1.h.3;)				
3	Informationen aus diskontinuierlichen Sachtexten entnehmen (D.2.B.1.g.1; D.2.B.1.h.1; D.2.B.1.h.3)				
4	Text als Ganzes verstehen und zentrale Elemente erkennen; neue Wörter und Satzmuster anwenden (D.2.B.1.h.2; D.3.A.1.e.4)				
5	Bedeutung von unbekanntem Wörtern aus dem Kontext erschliessen (D.2.B.1.h.2; D.2.B.1.h.4)				
6	Eigene Meinung bilden und vertreten; neue Wörter und Satzmuster anwenden (D.2.B.1.i.1; D.3.A.1.e.4)				
7	Informationen aus Tabellen entnehmen (D.2.B.1.g.1; D.2.B.1.h.1; D.2.B.1.h.3)				
8	Automatisiert und strukturiert schreiben (D.4.A.1.i.1; D.4.A.1.i.2; D.4.D.1.e.3; D.4.D.1.f.1)				
Total					

Aufgaben	Beurteilung
<p>1. Lies den Text durch und kreuze die richtigen Aussagen an.</p>  <p>Kartoffelchips Kartoffelchips sind dünne, frittierte Kartoffelscheiben...</p> <p>Warum hat der Autor diesen Text geschrieben?</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Um den Leser über die Geschichte der Kartoffelchips zu informieren.</p> <p><input type="checkbox"/> Um den Leser mit einer lustigen Erzählung zu unterhalten.</p> <p><input type="checkbox"/> Um dem Leser zu zeigen, wie man Kartoffelchips macht.</p> <p>Wissen wir, wer die Kartoffelchips erfunden hat?</p> <p><input type="checkbox"/> Ja, es war George Crum.</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Nein, es könnten verschiedene Personen gewesen sein.</p> <p><input type="checkbox"/> Nein, aber wir wissen, wo sie erfunden wurden.</p> <p>Wir wissen etwa, wann die Kartoffelchips erfunden wurden. Richtig <input checked="" type="checkbox"/> Falsch <input type="checkbox"/></p> <p>Kartoffelchips wurden zuerst in Europa verkauft. Richtig <input type="checkbox"/> Falsch <input checked="" type="checkbox"/></p> <p>Es gibt verschiedene Gründe dafür, dass die Menschen im 20. Jahrhundert immer mehr Kartoffelchips gegessen haben. Richtig <input checked="" type="checkbox"/> Falsch <input type="checkbox"/></p>	<p>Schriftliche Bearbeitung: Ca. 3 Minuten</p> <p><input type="checkbox"/> Vollständig erfüllt (4-5 korrekt)</p> <p><input type="checkbox"/> Weitgehend erfüllt (3 korrekt)</p> <p><input type="checkbox"/> Ansatzweise erfüllt (2 korrekt)</p> <p><input type="checkbox"/> Nicht erfüllt (0-1 korrekt)</p> <p>Kommentar:</p>
<p>2. Unten findest du einen kurzen Text und vier Klimadiagramme über vier verschiedene Städte. Lies den Text, schau dir die Diagramme an und erkläre bitte kurz mündlich, worum es geht.</p> <p>Temperatur und Niederschlag An einigen Orten der Welt regnet es viel im Sommer...</p>  <p><small>Figur 1. Die Klimadiagramme sind aus einem Niederschlags- und einem Temperaturdiagramm zusammengesetzt. Der Niederschlag wird links in Millimeter gelesen, die Temperatur rechts in Grad Celsius. Die Diagramme zeigen Niederschlag und Temperatur im Durchschnitt von Januar bis Dezember.</small></p>	<p>Mündliche Bearbeitung: Ca. 3 Minuten</p> <p><input type="checkbox"/> Vollständig erfüllt (Inhalt zutreffend und vollständig zusammengefasst; differenzierte Erläuterung der 4 Diagramme)</p> <p><input type="checkbox"/> Weitgehend erfüllt (Inhalt zutreffend zusammengefasst; grobe Erläuterung der 4 Diagramme)</p> <p><input type="checkbox"/> Ansatzweise erfüllt (Teile des Inhalts zusammengefasst)</p> <p><input type="checkbox"/> Nicht erfüllt (Keine Kommentare zum Text)</p> <p>Kommentar:</p>

3. Fragen zum Text „Temperatur und Niederschlag“ (Aufgabe 2)

A. Kreuze aufgrund des Textes und der Diagramme in Aufgabe 2 die jeweils richtige Stadt im Schema an.

	Hanoi	Tunis	Dublin	Jakutsk
Während des Jahres variiert die Durchschnittstemperatur zwischen 5 und 15 Grad Celsius.			X	
Die Stadt hat im Sommer am wenigsten Niederschlag und ab Mai bis Oktober 20 Grad Celsius oder mehr.		X		
Der Niederschlag kann ab Oktober bis April als Schnee fallen.				X

B. Schau dir das Diagramm der Stadt Jakutsk von Aufgabe 2 an und kreuze hier die korrekte Aussage an.

Das Wetter in November in Jakutsk entspricht...

Ca. 0°C und ca. 20 mm Niederschlag	<input type="checkbox"/>
Ca. -10°C und fast 50 mm Niederschlag	<input type="checkbox"/>
Knapp unter 10°C und ca. 60 mm Niederschlag	<input type="checkbox"/>
Knapp über -30°C und ca. 15 mm Niederschlag	<input checked="" type="checkbox"/>

C. In welchen Städten variieren die Niederschlagsmenge und Temperaturen am meisten, gemäss den Diagrammen in Aufgabe 2? Kreise die richtigen Städte ein.

Die Niederschlagsmenge variiert am meisten in:

Hanoi	Tunis
Dublin	Jakutsk

Die Temperatur variiert am meisten in:

Hanoi	Tunis
Dublin	Jakutsk

Schriftliche Bearbeitung: Ca. 2 Minuten

- Vollständig erfüllt (5-6 korrekt)
- Weitgehend erfüllt (3-4 korrekt)
- Ansatzweise erfüllt (2 korrekt)
- Nicht erfüllt (0-1 korrekt)

Kommentar:

<p>4. Lies die zwei Leserbriefe durch und erkläre kurz mündlich, worum es geht.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 10px;"> <p>Leserbrief 1</p> <p>Geben Sie den Kindern Wasser statt Milch Kuhmilch in den Schulen ist nicht natürlich. Der Mensch ist die einzige Spezies der Welt...</p> <p>Herbert Müller Vorstand der Organisation „Vegetarisch essen“</p> </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p>Leserbrief 2: Antwort an Herbert Müller</p> <p>Milch gehört zum Mittagstisch Herbert Müller will nicht, dass Kinder in der Schule Milch trinken... Meine Organisation und die Vereinten Nationen</p> <p>Susanne Pfister Repräsentantin der Organisation „Pro Bauer“</p> </div>	<p>Mündliche Bearbeitung: Ca. 4 Minuten</p> <p><input type="checkbox"/> Vollständig erfüllt (Inhalt zutreffend und vollständig zusammengefasst; Textsorte und Textfunktion mit Unterstützung erläutert)</p> <p><input type="checkbox"/> Weitgehend erfüllt (Inhalt zutreffend zusammengefasst)</p> <p><input type="checkbox"/> Ansatzweise erfüllt (Teile des Inhalts zusammengefasst)</p> <p><input type="checkbox"/> Nicht erfüllt (Keine Kommentare zum Text)</p> <p>Kommentar:</p>
<p>5. Kreuze aufgrund der beiden Leserbriefe in Aufgabe 4 die richtigen Aussagen an.</p> <p>a) Warum findet Frau Pfister es wichtig, dass Schulkinder Milch trinken?</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Kinder essen mehr, wenn sie Milch trinken. <input type="checkbox"/> Milchkonsum verlängert die Lebenserwartung. <input checked="" type="checkbox"/> Milch enthält viele Nährstoffe. <p>b) Warum meint Herr Müller, dass Kinder lieber Wasser statt Milch trinken sollten?</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Wasser ist günstiger als Milch. <input checked="" type="checkbox"/> Wasser ist besser für die Umwelt. <input type="checkbox"/> Wasser löscht den Durst besser. <p>c) Was zeigt die Forschung gemäss den Leserbriefen?</p> <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> Der Milchkonsum hat sowohl positive als auch negative Folgen. <input type="checkbox"/> Die Schulmahlzeiten enthalten genügend Nährstoffe ohne Milch. <input type="checkbox"/> Der Milchkonsum gibt stärkere Knochen. <p>d) Warum schreibt Frau Pfister den Leserbrief?</p> <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> Sie möchte erklären, warum sie meint, dass Herr Müller Unrecht hat. <input type="checkbox"/> Sie möchte erklären, dass Wasser gut für die Umwelt ist. <input type="checkbox"/> Sie will nicht, dass Schulkinder zu wenig essen. <p>e) Herr Müller argumentiert, dass unsere Lebenserwartung geringer ist, wenn wir viel Milch trinken. Richtig <input checked="" type="checkbox"/> Falsch <input type="checkbox"/></p> <p>f) Herr Müller und Frau Pfister weisen in den beiden Leserbriefen auf dieselben Forschungsergebnisse hin. Richtig <input type="checkbox"/> Falsch <input checked="" type="checkbox"/></p> <p>g) Wissenschaftler sind in Bezug auf Effekte des Milchkonsums einer Meinung. Richtig <input type="checkbox"/> Falsch <input checked="" type="checkbox"/></p>	<p>Schriftliche Bearbeitung: Ca. 2 Minuten</p> <p><input type="checkbox"/> Vollständig erfüllt (6-7 korrekte Antworten)</p> <p><input type="checkbox"/> Weitgehend erfüllt (4-5 korrekte Antworten)</p> <p><input type="checkbox"/> Ansatzweise erfüllt (3 korrekte Antworten)</p> <p><input type="checkbox"/> Nicht erfüllt (0-2 korrekte Antworten)</p> <p>Kommentar:</p>

6. Welche der beiden Leserbriefe der Aufgabe 4 findest du eher überzeugend? Erläutere mündlich weshalb.

Mündliche Bearbeitung: Ca. 3 Minuten

- Vollständig erfüllt**
(auf die Frage eingegangen; eigenständige Gedanken ins Gespräch eingebracht und eigene Meinung überzeugend mit Argumenten unterstützt)
- Weitgehend erfüllt**
(auf die Frage mit kurzer Antwort eingegangen und eigene Meinung formuliert)
- Ansatzweise erfüllt**
(Frage nur zum Teil beantwortet; eigene Meinung wird nicht deutlich)
- Nicht erfüllt**
(Keine Antwort)

Kommentar:

7. Schau dir das Schema an und beantworte die Fragen.

Nico ist 15 Jahre alt...

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7.45-9.15	FS2	FS1	MAT	FS2	FS1
9.15-9.45	Pause	Pause	Pause	Pause	Pause
9.45-11.15	MAT	GEO	NAT	NAT	GES
11.15-12.00	MAT	GEO	SPL	SPL	SPL
12.00-13.30	Mittagspause	Mittagspause	Mittagspause	Mittagspause	Mittagspause
13.30-15.00	FS1	GES	FS1	SPL	SPO
15.00-15.30	Pause	Pause		Pause	Pause
15.30-17.00	SPL	SPO		MAT	MUS
17.00-18.00			Arbeiten		
18.00-19.00			Arbeiten		
19.00-20.00	Fussball		Arbeiten	Fussball	
20.00-21.00	Fussball		Arbeiten	Fussball	
21.00-22.00			Arbeiten		

Legende

FS1	1. Fremdsprache (Englisch)
FS2	2. Fremdsprache (Französisch)
GEO	Geographie
GES	Geschichte
MAT	Mathematik
MUS	Musik
NAT	Naturwissenschaft
SPL	Sprache und Literatur
SPO	Sport

Fragen

1. Wie viele Lektionen Mathematik hat Nico pro Woche?

Antwort: 4

2. Welches Fach hat Nico nur einmal pro Woche?

Antwort: MUS

3. Welche Fächer hat Nico nie vor der Mittagspause?

Antwort: SPO, MUS

Schriftliche Bearbeitung: Ca. 2 Minuten

- Vollständig erfüllt (3 korrekt)
- Weitgehend erfüllt (2 korrekt)
- Ansatzweise erfüllt (1 korrekt)
- Nicht erfüllt (0 korrekt)

Kommentar:

<p>8. Schreibe einen Text über die Verhaltensregeln, die für Kinder in deiner Familie gelten (zum Beispiel ob Kinder selber entscheiden dürfen, wann sie ins Bett gehen). Beantworte dabei die folgenden Fragen:</p> <ol style="list-style-type: none">Welche Regeln gibt es für Kinder in deiner Familie?Welche davon findest du sinnvoll oder nicht sinnvoll und weshalb?	<p>Schriftliche Bearbeitung: Ca. 10 Minuten</p> <p><input type="checkbox"/> Vollständig erfüllt (Gut lesbare und flüssige Handschrift; sprachformal überzeugend; Aufgabenstellung inhaltlich erfüllt; Text ist kohärent aufgebaut und bringt eigene Erfahrungen und Vorstellungen überzeugend zum Ausdruck)</p> <p><input type="checkbox"/> Weitgehend erfüllt (Lesbare Handschrift; sprachformal befriedigend; Aufgabenstellung inhaltlich erfüllt; Text bringt eigene Erfahrungen und Vorstellungen zum Ausdruck)</p> <p><input type="checkbox"/> Ansatzweise erfüllt (Handschrift schwer lesbar; Text verständlich, aber sehr kurz (1-2 Sätze oder Satzfragmente))</p> <p><input type="checkbox"/> Nicht erfüllt (Kein Text verfasst)</p> <p>Kommentar:</p>
--	---